

# JAGDHUNDEPRÜFUNGSVEREIN LINZ

*Mitteilungsblatt 2018*



# **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder und Hundefreunde!**

*„Es geht vorüber, eh ich`s gewahr werde und verwandelt sich, eh ich`s merke“*

*Johann Wolfgang von Goethe*

Ein Zitat eines großen Dichters, dessen Gültigkeit unvergänglich ist. So neigt sich unter anderem das Jahr 2018 dem Ende zu. Es war wie immer ein sehr arbeitsreiches Jahr, aber auch ein Erfolgreiches, das sich so darstellt.

Am 15. Februar 2018 hatten wir die Mitgliederversammlung in der Whisky Destillerie Affenzeller in Alberndorf in der Riedmark. Es gab eine Führung vom Chef Peter Affenzeller und die Fam. Affenzeller samt Team kreierte für uns eine eigene Speisekarte, wofür ich ihnen danken möchte.

Es waren über 100 Vereinsmitglieder, zudem einige Ehrengäste wie der Ehrenpräsident Mf. Rudolf Sonntag (Österr. Verein für rauhaarige Vorstehhunde), Kons. Siegbert Eder (Österreichischer Kurzhaarklub), Fö Ing. Martin Artner und Christa Schuhleitner (Österr. Deutsch-Langhaarklub) anwesend, dafür den Ehrengästen und euch liebe Vereinsmitglieder ein aufrichtiges Dankeschön.

## **Die Prüfungen 2018:**

### **24. März 2018 Bringtreueprüfung in Alberndorf:**

PL Mf. Alois Breinesberger, 26 Hunde angetreten 24 bestanden, alle hatten als Bringwild den Fuchs

### **28. April 2018 Anlagenprüfung in Fraham:**

PL Gottfried Weiß, 22 Hunde gemeldet, 16 angetreten

### **16. Juni 2018 Schweißsonderprüfung in Bad Leonfelden:**

PL Michael Carpella, 3 Hunde angetreten, 3 bestanden

### **31. August und 01. September 2018 Vollgebrauchsprüfung in Neuhofen/Ybbs:**

PL Karl Wagner, 8 Hunde angetreten, 7 bestanden

### **15. September 2018 Feld- und Wasserprüfung in Alkoven:**

PL Michael Carpella, 25 Hunde angetreten, davon bestanden 16 die Feld- und Wasserprüfung, 5 Hunde die Feldprüfung und 2 Hunde die Wasserprüfung

### **28. und 29. September 2018 Vollgebrauchsprüfung in St. Marien:**

PL Peter Hofstadler, 18 Hunde angetreten, 15 bestanden

### **14. Oktober 2018 Feld- und Wasserprüfung in Niederneukirchen:**

PL Michael Carpella, 14 Hunde angetreten, 9 bestanden die Feld- und Wasserprüfung, 1 die Wasserprüfung

### **20. Oktober 2018 Schweißergänzungsprüfung in Alberndorf:**

PL Peter Hofstadler, alle 6 Hunde bestanden



*Ich danke allen Prüfungsleitern samt ihren Damen im Suchenbüro für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen in einer Zeit, in der es immer schwieriger wird, Hundeprüfungen durchzuführen, da so manche Prüfung ungeahnte Probleme mit sich bringen kann, oder auch brachte.*

*Mein Dank geht auch an alle Leistungsrichter und Revierführer, die uns schon jahrelang die Treue halten und so eben diese perfekten Prüfungen mitgestalten.*

*Nicht zu vergessen sind die Jagdleiter, Eigenjagdbesitzer und Jagdpächter, durch deren Großzügigkeit wir gutbesetzte Reviere für die Ausbildung und Prüfung unserer Hunde zur Verfügung haben.*

*Ich danke den Ausbildungsleitern, unserer Kassierin, unserem Schriftführer, unserer Sonja Carpella mit ihrem Shop und Allen, die unseren Jagdhundeprüfungsverein mittragen und mitgestalten.*

*Liebe Vereinsmitglieder es wird immer schwieriger Jagdhunde auszubilden, denn die herkömmlichen Ausbildungsmethoden gehören der Vergangenheit an. Es sind Halsbänder mit einem Zugmechanismus, die durch Zusammenziehen das Atmen des Hundes erschweren (Würgekettchen) verboten. Das Schwierige beim Jagdhund ist, dass er Befehle auch in der Weite befolgen und auf diese augenblicklich reagieren muss. Falls er das nicht tut und die Katze in der Thujenhecke am Feldrand abbeutelt, kann es passieren, dass dem Hundeführer eine Viertelseite in einer Tageszeitung gewidmet wird. Das stellt uns vor enorme Herausforderungen, da der Jagdhund Beute machen will und muss. Immer wieder kommt es vor, dass Hundeführer trotz Verbotes sogenannte Teletaktgeräte verwenden, da diese zur Zeit noch am Markt erhältlich sind. Es liegt ja in der Natur der Sache, dass man mit Verboten oft das Gegenteil erreicht. So ruft es auch bei manchen Hundeführern und Jägern Unverständnis hervor, dass der Polizeidiensthund von diesem Verbot ausgenommen ist. Es wird oft zu Recht hinterfragt, ob der Polizeidiensthund ein anders Empfinden als ein Jagddiensthund hat? Leider ist es so, dass diese Geräte von Hundeführern verwendet werden. Abgesehen vom Verbot dieser Geräte, ist es bei unsachgemäßer Hantierung eine Tierquälerei und das Erscheinungsbild des Hundes ändert sich. Er kann so wie er wirklich ist, in seiner Tugend, nicht bei Hundeprüfungen präsentiert werden, sei es bei der Suche, beim Schuss oder auch der dadurch fehlende Beutetrieb etc.. Erfahrene Richter sehen das sofort und reagieren auch dem entsprechend, was für den Hundeführer unerfreulich ist.*

*Der Österreichische Jagdgebrauchshundeverband reagierte auf das Tierschutzgesetz und so gab es am 29. Juni 2018 in Traismauer eine Sitzung der Vorstehhundekommission, die ausgesprochen innovativ und sehr vielversprechend war. Es wurden 3 wichtige Punkte angeführt, die ich euch nicht vorenthalten möchte:*

### **Projekt Prüfungsordnung für Vorstehhunde 2020**

#### **Projektziele (16 Ziele)**

*Um nur zwei Projektziele zu nennen, die wären:*

*Erhaltung des „Vorstehens“ als elementares Prüfungskriterium unter Berücksichtigung der ständig abnehmenden Niederwildbestände*

*Erstellung eines „Fahrplans“ für den Erstlingsführer*

#### **Nichtziele des Projektes (6 Nichtziele)**

*Aber wie bereits erwähnt, sind dies nur Ziele, die sehr vielversprechend sind. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dass hier kein Schnellschuss gemacht wird, sondern dass verschiedene Meinungen eingeholt und Punkt für Punkt ordentlich ausdiskutiert werden. Frei nach dem Motto „Gut Ding braucht Weile“ - was gut werden soll braucht seine Zeit.*

Präsentiert wurde das „Projekt Prüfungsordnung für Vorstehhunde 2020“ vom 1. Vizepräsidenten und unserem Landeshundereferenten Bernhard Littich, der bei diesem Projekt besonders hervorgehoben werden darf. Ich wünsche dem ÖJGV bei diesem Vorhaben viel Tatkraft und alles Gute.

Viel wurde in der letzten Zeit verboten, oft denke ich an die Zeit zurück, als ich ein Kind war, als unsere Vorväter Hunde abgerichtet hatten. Sie liebten sie mindestens genauso, wie wir unsere Jagdhunde. Ich kann mich nicht erinnern, dass ein Hund gequält wurde. Das Gegenteil war eher der Fall. Unter diesen wesensfesten Schlägen waren oft richtige Stars, egal ob sie „Alan“, „Greif“ oder „Gundi“ hießen. Oft erinnere ich mich an den Ausspruch „Dieser Hund hat sich selbst abgerichtet“. Sie dachten jagdwirtschaftlich und durften auch danach handeln. Hier ein Auszug aus dem Jahr 1959:

**„Oberösterreichischer Landesjagdverband, BSt. Freistadt. Bezirksjägertag und Trophäenschau am 19.3. d. J. BJM. Leopold Tröls konnte außer rund 500 Weidmännern LJM . Dipl.-Ing. Bruckner, den BJM. von Urfahr Reg.-Rat Horner, Gf. Czernin mit Gemahlin und BJM.-Stellv. Prammer begrüßen. —Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Jagdkameraden gratulierte BJM Tröls allen „Seppln“ zum Namenstag und berichtete dann u. a.: Der Abschuss 1959 betrug 19 Hirsche, 32 Tiere und Kälber, 1774 Sommerböcke, 2797 Gaisen und Kitze, 1 Stück Schwarzwild, 4332 Hasen, 535 Füchse, 17 Marder, 107 Wiesel, 119 Iltisse, 24 Dachse, 4 Fischotter, 70 Bisamratten, 3 Auerhahne, 36 Birkhahne, 39 Waldschnepfen, 2288 Fasane, 1366 Rebhühner, 315 Wildtauben, 30 Wildenten, 1399 Krähen und Elstern, 107 Eichelhäher, 192 Habichte und Sperber, 9 Bussarde, 616 wildernde Katzen, 106 wildernde Hunde. —Die Trophäenbewertung ergab 90 rote, 45 blaue und 1639 grüne Punkte. Das Ehrendiplom für den besten Hegeabschuss wurde dem Genossenschaftsrevier Rainbach zuerkannt.“**

Jetzt stellt sich durch die oben angeführte Strecke die Frage: waren unsere Vorgänger Unmenschen? Nein waren sie nicht. Vor nicht allzu langer Zeit ging der zweite Weltkrieg zu Ende, wo 60 Millionen Menschen ihr Leben verloren. Der Schutz der Jagd wurde hoch geschrieben, man wollte Wildbret auf dem Teller haben, was damals als „Sonntagsessen“ titulierte wurde. Diese (Zeit) Epoche ging zu Ende.

Es kam die Zeit des „Artenreichtums“ der Diplomatie, die bis heute anhält. Meiner Meinung nach, haben wir uns vor lauter Diplomatie so verbogen, bis wir uns selbst verknotet haben und somit argumentationslos geworden sind. Wie schaut es heute mit dem Artenreichtum aus? Bisamratte im Mühlviertel ausgestorben, Große und kleine Gusen fast Fischleer, Birkwild ausgestorben, Rebhuhn fast ausgestorben, Rehwild und Hase sind zu Schädlingen mutiert, als Waldfresser, obwohl Borkenkäfer die heimischen Wälder vernichten, Harvester fressen sich durch unsere befallenen Wälder, dass es einem den kalten Schauer über den Rücken jagt. Vogelfutter braucht man um zwei Drittel weniger, denn die Singvögel werden immer weniger. Dafür gibt es Beutegreifer zuhauf, Krähen und Elstern werden immer mehr, von streunenden und wildernden Katzen abgesehen. Wer legt den hier die Wertigkeiten fest? Warum ist ein Habicht mehr wert als ein Rebhuhn, das wirklich hier bei uns ihre Urheimat hat, aber es ist eben zu wenig spektakulär. Die Wertigkeit wird von Menschen festgelegt, die die absolute Wahrheit kennen und wissen was für unsere geschundene Natur und für uns gut ist und so versucht man den Wolf in unsere Kulturlandschaft einzubürgern. Mein Bild vom Tierschutz wurde in den letzten Jahren zerstört. Ich glaubte immer an die Feinfühligkeit der Tierschützer und habe die Initiative des Tierschutzes begrüßt, denn Tierleid muss nicht sein. Jede Tötung eines Tieres ist grausam und so haben wir im Laufe der Zeit Geschosse entwickelt, die Tiere so schmerzlos wie nur möglich töten, immer wieder wird von der Augenblickswirkung gesprochen. Wir züchten Hunde die die nötige Wildschärfe haben, setzen diese bei Nachsuchen auch ein und bevorzugen die Jagdhunde die den Drosselgriff setzen.

*Kurzum, wir Jäger und Hundeführer sind bemüht, das Leiden der Tiere so gering wie möglich zu halten.*

*Wie schaut es mit dem Wolf aus? Alleine schon, dass man dieses edle Großraubwild in eine Kulturlandschaft einbürgern will, ist Tierquälerei. Hier hat es nicht den Lebensraum den es braucht. Man braucht kein Hellseher zu sein, um zu wissen, dass es hier zu großen Problemen kommen wird. 120 Jahre lebten wir ohne Wolf und warum? Ich stelle die Frage noch einmal, warum tut man das diesem edlen Großraubwild an? Die Bilder von gerissenem Weidevieh, mit offenen Bäuchen, aus denen Gedärme herausquillen. Diese Schafe oder Rinder leben noch stunden oder tagelang, bis Erlösung kommt. Dies ist Tierquälerei in höchster Vollendung. Voll Verwunderung muss ich dann bei Diskussionen von sogenannten Tierschützern hören, das ist eben die Natur, dann frag ich mich zu Recht: "was ist bloß los mit denen"? Genauso wenn mit Messenger Diensten wie What`s App, die zerfetzten Leiber unserer Jagdhunde auf Grund von Wolfsattacken bei Riegeljagden in Deutschland durch die Gegend geschickt werden, ich kanns nicht mehr sehen, handelt es sich hier doch um unsere vierbeinigen Jagdgefährten die zudem unsere Familienmitglieder sind. Ich schicke sowas nicht mehr weiter. Ich hoffe, ich habe euch nicht genervt, aber auch einem Obmann steht das Recht der Meinungsfreiheit zu. Eines jedoch liebe Vereinsmitglieder ist sicher, auch diese Zeit ist eine Epoche und sie wird zu Ende gehen!*

*Ich wünsche euch Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr 2019 mit gutem Anblick, einem kräftigen Waidmannsheil und viel Freude mit euren vierbeinigen Waidgefährten!!!*



*Euer*

*Peter Hofstadler*

### **Termine 2019**

**14. Februar Mitgliederversammlung, „Wirt in Pesenbach“**

**13. April Bringtreueprüfung im Raum Alberndorf in der Riedmark**

**27. April Anlagenprüfung im Raum Fraham**

**14. u. 15. September Vollgebrauchsprüfung im Raum Neumarkt im Mühlkreis**

**21. September Feld- und Wasserprüfung im Raum Alkoven**

**Jagdhundestammtisch, Gasthaus Ganglwirt, Alte Linzer Str. 11, 4209 Außertreffling**

**14. März, 11. April, 13. Juni, 12. September, 10. Oktober, jeweils 19:30 Uhr**

**Bringtreueprüfung: Samstag, 13. April 2019 im  
Raum Alberndorf in der Riedmark**

Prüfungsleiter: Mf. Alois Breinesberger  
Auerbach 25, 4242 Hirschbach  
Tel.0664/6321653  
Email: alois.breinesberger@gmx.net

Zusammenkunft: **09.00 Uhr**

**GH Penkner Bernhard**  
**Steinbach 8, 4211 Alberndorf i.d. Riedmark**  
**Tel.: 07235 / 7012**

Nenngeld = Reugeld: Mitglieder, sowie Inhaber einer NÖ JK: € 50,00  
Nichtmitglieder: € 70,00

Nennung und Kopie des Einzahlungsscheines sind bis längstens 30. März 2019  
an den Prüfungsleiter schriftlich zu senden.

**Allgemeine Sparkasse Linz: IBAN: AT35 2032 0005 0070 1819 BIC: ASPKAT2LXXX**

Sonst. Bedingungen:

Wild (Fuchs) wird **nicht** vom Veranstalter beigestellt (Fuchs am Vortag anliefern)!

Tollwutimpfung ist Pflicht!

Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde sowie hitzige Hündinnen sind nicht zugelassen!

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 20 Hunde beschränkt.

Geprüft wird nach der Prüfungsordnung des ÖJGV!

Mitzubringen sind: **Abstammungsnachweis, Impfzeugnis, Kopie des Einzahlungsscheines.**



**Vieh-Fleisch GmbH**

PICHL/WELS, Welser Str. 12  
www.gruber-vieh-fleisch.at

Tel. 07247/6747-0, Fax 8001  
office@gruber-josef.at

## **Frischfleisch-Abholmarkt**

### **Sonderangebote!**

*Dienstag & Freitag von 8.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr*

**HUNDE- und KATZENFUTTER** jeden Freitag frisch!

**Anlagenprüfung:****Samstag, 27. April 2019 im**Feldprüfung, Spurprüfung, Feld- und Spurprüfung **Raum Fraham**

Prüfungsleiter: Weiß Gottfried

Fasangasse 5, 4070 Fraham

Tel. 07272/3152 oder 0664/8962557

Zusammenkunft: **7.00 Uhr****Gasthaus Willnauer Johann (Dorfwirt)****Breitenach 32, 4612 Scharten (OÖ)****Tel.: 07249 / 45105**

Nenngeld = Reugeld: Mitglieder, sowie Inhaber einer NÖ JK: € 50,00

Nichtmitglieder: € 65,00

Nennung und Kopie des Einzahlungsscheines sind bis längstens 11. April 2019

an den Prüfungsleiter schriftlich zu senden.

**Allgemeine Sparkasse Linz: IBAN: AT35 2032 0005 0070 1819 BIC: ASPKAT2LXXX**

Tollwutimpfung ist Pflicht!

Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde sind nicht zugelassen!

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 15 Hunde beschränkt.

Geprüft wird nach der Prüfungsordnung des ÖJGV!

Mitzubringen sind: **Abstammungsnachweis, Impfzeugnis, Gewehr und Patronen,****Kopie des Einzahlungsscheines.****Feld- und Wasserprüfung****Samstag, 21. September 2019 im****Raum Alkoven**

Prüfungsleiter: Michael Carpella

Böhmer Straße 14, 4190 Bad Leonfelden

Tel.0664 / 262 18 56

Email: carpella@aon.at

Zusammenkunft: **07.00 Uhr****GH Schartmüller Erdpresserhof****Staudach 18, 4072 Alkoven****Tel.: 07274 / 21199**

Nenngeld = Reugeld: Mitglieder, sowie Inhaber einer NÖ JK: € 65,00

Nichtmitglieder: € 85,00

Nennung und Kopie des Einzahlungsscheines sind bis längstens 01. September 2019

an den Prüfungsleiter schriftlich zu senden.

**Allgemeine Sparkasse Linz: IBAN: AT35 2032 0005 0070 1819 BIC: ASPKAT2LXXX**

Tollwutimpfung ist Pflicht!

Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde sowie hitzige Hündinnen sind nicht zugelassen!

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 21 Hunde beschränkt.

Geprüft wird nach der Prüfungsordnung des ÖJGV!

Mitzubringen sind: **Abstammungsnachweis, Impfzeugnis, Gewehr und Patronen, Schleppwild,****Kopie des Einzahlungsscheines**



FINE AUSTRIAN WHISKY

*Peter Affenzeller*

## FLÜSSIGES GOLD AUS DEM MÜHLVIERTEL

Die Whiskybrennerei im oberösterreichischen Alberndorf ist tief in der Region verwurzelt und weit über die Grenzen bekannt.

Die Produkte wurden mehrfach international als auch national prämiert und 2017 ist die Whiskydestillerie stolzer Preisträger des Oberösterreichischen Leistungspreises sowie des Handwerkspreises.

Neben der Herstellung hochwertiger Spirituosen legt der junge Unternehmer viel Wert auf Kundenzufriedenheit, Regionalität und bietet in seiner Schaubrennerei und der dazugehörigen Café Lounge tolle Aufenthalte.

## FÜHRUNG UND VERKOSTUNG DURCH DIE WHISKYDESTILLERIE

Tauchen Sie ein in die Welt des Whiskys und buchen Sie in der Whiskydestillerie eine Führung mit anschließender Verkostung. Im sogenannten Whiskykino erleben Sie den gesamten Herstellungsprozess vom Getreidefeld bis zum fertig abgefüllten Whisky in einem spannenden und aufschlussreichen Film. Mit der Schau- und Fühlvitrine, in der die Rohstoffe nicht nur angesehen, sondern auch befühlt, gerochen und geschmeckt werden können, lässt sich Whisky mit allen Sinnen erfahren. In der modernen Destillerie wird der detaillierte Brennvorgang näher beschrieben. Der Abschluss der Führung bildet die Verkostung verschiedener Whiskys aus dem Hause Affenzeller. Der Besuch kann in der dazugehörigen Café Lounge abgerundet werden, eine Genuss Kombination der ganz besonderen Art. Das ideale Ausflugsziel für ihre Familie, Freunde oder Verein.

Peter Affenzeller · Oberweikersdorf 7 - 4211 Alberndorf ·  
+43 (0)7235 70 444 · office@peter-affenzeller.at · www.peter-affenzeller.at

## Die „Mühlviertler“ - Vollgebrauchsprüfung mit „Übernachtfahrte“

Samstag 14. und Sonntag 15. September 2019 im Raum Neumarkt im Mühlkreis

Prüfungsleiter: Mf. Wilhelm Schäfler

Kronast 20, 4212 Neumarkt

Tel.: 0664 / 417 79 31

Email: wilhelm.schaefler@aon.at

Zusammenkunft: **Samstag 7.00 Uhr**

**Gasthaus zum Gwölb**

**Schallersdorf 4, 4212 Neumarkt i./M.**

**Email: hofstadler@hotmail.com**

**Tel.: +43 07941 8428**

Nenngeld = Reugeld: Mitglieder, sowie Inhaber einer NÖ JK: € 95,--

Nichtmitglieder: € 120,--

Zusatzarbeit: € 40,--

Rehwildschweiß getupft, Fuchs über Naturhindernis

Nennung und Kopie des Einzahlungsscheines sind bis längstens 01. September 2019

an den Prüfungsleiter schriftlich zu senden.

**Allgemeine Sparkasse Linz, IBAN: AT35 2032 0005 0070 1819    BIC: ASPKAT2LXXX**

Tollwutimpfung ist Pflicht!

Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde sowie hitzige Hündinnen sind nicht zugelassen!

Die Teilnehmeranzahl ist auf max. 18 Hunde beschränkt.

Geprüft wird nach der Prüfungsordnung des ÖJGV!

Mitzubringen sind: **Abstammungsnachweis, Impfzeugnis, Schleppwild, Schweißriemen, Gewehr  
und Patronen, Kopie des Einzahlungsscheines**



**Gasthaus zum Gwölb**

## 24. März 2018 Bringtreueprüfung in Alberndorf in der Riedmark

Unter dem bewährten Führungsteam, Prüfungsleiter Mf. Alois Breinesberger und Obmann Peter Hofstadler haben von den 26 angetretenen Hundegespanne 24 bestanden.

Erwähnenswert ist, dass die 24 Hunde den Fuchs als Bringwild hatten, Gratulation an die Hundeführer. Um einen reibungslosen Prüfungsablauf gewährleisten zu können ist ein Zusammenarbeiten der Grundbesitzer und Jägerschaft notwendig, danke an die Grundbesitzer, dem Jagdleiter Franz Grubauer mit seinen Revierinhabern und Revierführern, dem Team vom Gasthaus Penkner, den Leistungsrichtern und dem Suchenbüro Sonja und Michael Carpella.

Gruppe 1					
Carpella Michael, LR					
Eder Siegbert, LR					
Burgstaller Josef, LR					
LosNr.	Name	G	Rasse	Führer	Wild
1	MISS VON POPPENFORST	Hündin	DL	Petra Zeilinger	Fuchs
2	BALU v. JURASCHMIED	Rüden	DDR	Karl Wagner	Fuchs
3	TASCO II VON DER LANGEN WEIDE	Rüden	GRMÜ	Gerhard Riener	Fuchs
4	JOE VON WOLLSBERG	Rüden	DDR	Dietmar Bierbaumer	Fuchs
5	CARLOS v. MOARHOFERGUT	Rüden	KLMÜ	Friedrich Leitner	Fuchs
6	BRITTA VON DER LOITZENWIES	Hündin	DL	Robert Mayrhofer	Fuchs
7	BIRKA VOM FALKENHORST	Hündin	DK	Johannes Schachinger	Fuchs
Gruppe 2					
Hofstadler Peter, LR					
Klaus Wimmer Mf., LR					
Rathmayr Wilhelm, LR					
LosNr.	Name	G	Rasse	Führer	Wild
8	VELEN z FLORIANOVA DVORA	Rüden	KLMÜ	Georg Greindl	Fuchs
9	IDA VON NIEDERÖSTERREICH	Hündin	DL	Gregor Grasserbauer	Fuchs
10	FRANKA VON BÖGERWALD	Hündin	DL	Thomas Wurmtödter	Fuchs
11	PIRA v. LAAER LAND	Hündin	MVK	Dietmar Josef Wahl	Fuchs
12	MILA VOM HIRSCHWALD	Hündin	DDR	David Klambauer	Fuchs
14	BALOU v. SCHLOSS-ROTHENHOF	Rüden	DDR	Johann Affenzeller	Fuchs



Gruppe 3					
Breinesberger Alois Mf., LR					
Zeilinger Karl Heinz, LR					
Weichselbaum Hannes, LR					
LosNr.	Name	G	Rasse	Führer	Wild
15	BRUNO VON DER EDELREBE	Rüden	WK	Johannes Mayrhofer	Fuchs
16	ARUN v. SEILERBACHTAL	Rüden	DL	Rainer Gattinger	Fuchs
17	AKIRA v. SEILERBACHTAL	Hündin	DL	Marie Theres Prammer	Fuchs
18	AMIRA v. SEILERBACHTAL	Hündin	DL	Bernhard Aschauer	Fuchs
19	DIANA V.D. LEIHMÜHLNERSCHMIEDN	Hündin	MVK	Ernst Füreder	Fuchs
20	LAURA II VON POPPENFORST	Hündin	DL	Christian Pisl	Fuchs
21	BARRO VON MEILERSDORF	Rüden	KLMÜ	Robert Kaltenböck	Fuchs
Gruppe 4					
Schmiri Günther Mf. Ing., LR					
Hinterhölzl Alois Mf., LR					
Dobetsberger Gerhard, LR					
LosNr.	Name	G	Rasse	Führer	Wild
22	ÖCSI MAGASPARTI RUTINOS	Rüden	MVK	Gerhard Hahn-Hahn	Fuchs
23	ALLY OF VELVET HIGHLANDS	Hündin	WK	Gerhard Lehner	Fuchs
25	JIMMY VON LANGSTÖGEN	Rüden	DDR	Josef Rammerstorfer	Fuchs
26	BIKO v. FEICHTLMAYRGUT	Rüden	GRMÜ	Josef Leitner	Fuchs



## 28. April 2018 Anlagenprüfung in Fraham

Bei sommerlichem Wetter, gutem Wildbesatz und Anwuchs wurde die heutige Anlagenprüfung durchgeführt, von den 22 gemeldeten Hunden sind 16 angetreten.

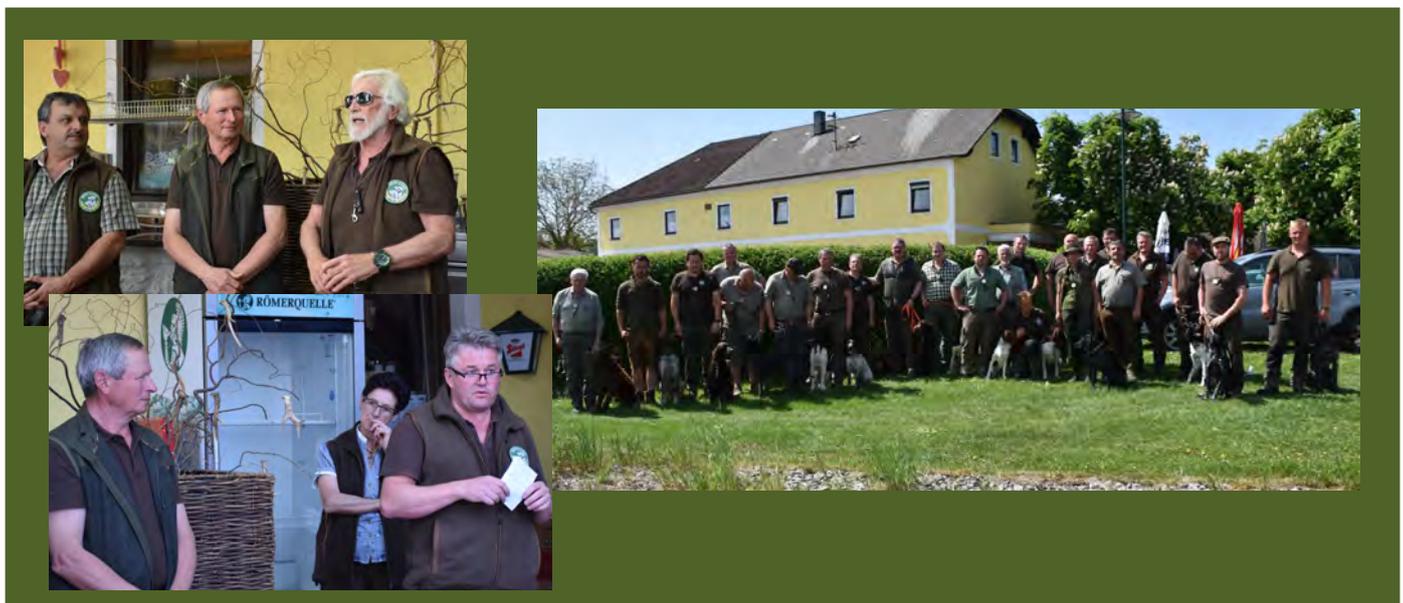
Dankeschön an den Formwertrichter Mag. Dr. Otto Schimpf für die Begutachtung der Jagdhunde.  
Ein herzlicher Waidmannsdank ergeht an die Jagdleiter für die Bereitstellung der Reviere sowie an die Revierführer, die Leistungsrichter und Leistungsrichteranwärter und an Riki Weiß im Suchenbüro.

Musikalisch wurde die Prüfung umrahmt von den Jagdhornbläsern Schauburg, auch ihnen sei gedankt.  
Ein besonderes Dankeschön an das Team vom Gasthaus Willnauer "Dorfwirt", für die ausgezeichnete Bewirtung.

PL Gottfried Weiß

Prüfungsergebnisse:

Los Nr.	Rasse	Name des Hundes	Führer	Punkte
<b>mit Spurprüfung</b>				
1	DDR	BESSY VON ABETZDORF	Hans-Jörg KEPLINGER	168
3	DL	CHILLI VON MECHTERSBACH	Franz FREUDENBERGER	168
21	KLMÜ	ELLA VON GRAF AVERNAS	Stefan GUSENBAUER	168
10	DL	OLYMPIA VON POPPENFORST	Florian JUNGWIRTH	168
12	KLMÜ	GINO VOM PÖCHLARNER FELD	Adolf WÖSS	168
22	DL	AIKA VON KUMPFMUEHL	Michael HARTL	168
18	DDR	AIKA VON EINBÖCKHOF	Leopold KITZMÜLLER-SCHÜTZ	164
11	KLMÜ	DINGO VON DER MICHLEIT`N	Franz ILK	163
17	KLMÜ	ARON VOM SPILLINGSRAIN	Martin MAYR	163
9	DL	ADRIAN VOM JÄGERBERG	Josef WISCHENBART	160
15	DL	ARES VON KUPFMUEHL	Peter SUCHY	159
7	DDR	ILONA VON SCHWARZENBACH	Siegfried RIEGLER	158
20	KLMÜ	ANNI VOM ADLERFLUG	Jürgen SCHWAIGER	153
16	DDR	SENTA VON DER DONAULEITEN	Heidi TÖGEL	152
<b>ohne Spurprüfung</b>				
2	DK	ARI VON DER NIEDERHEIDE	Benedikt MUXENEDER	108
13	DK	FALCO VON HOFAMT	Manfred SCHARTMÜLLER	108



## 16. Juni 2018 Schweißsonderprüfung in Bad Leonfelden

Als Prüfungsleiter war es eine Ehre die Schweißsonderprüfung im schönen Fürst Starhemberg'schen Forstrevier Brunwald abhalten zu dürfen. Ein Dankeschön an den Herrn Fürsten Starhemberg, verantwortlich für die Forstreviere Dr. Weigl und Revierförster Georg Ruttinger.

Für das Leistungsrichterteam Peter Hofstadler, Wilhelm Schäfler, Michael Carpella und Leistungsrichteranwärter Martin Hanl war es eine Freude, gut vorbereitete Hundeführer mit ihren Hunden richten zu dürfen. Von den drei gemeldeten konnten alle positiv durchgeprüft werden.

I Preis, MVK, Hündin Diana v. d. Leihmühlenschmiedn, Führer Ernst Füreder

IIA Preis, WK, Rüde Branco vom Erlabach, Führer Christian Buchberger

IIB Preis, KLMÜ, Hündin Thekla von Hubertus, Führer Dominik Haider

Bedanken möchte ich mich noch bei meiner Frau Sonja Carpella für ihre tatkräftige Unterstützung und bei den Wirtsleuten Helga u. Gilbert Holzer für ihre kulinarische Verwöhnung unseres Gaumens in ihrem „Schloßstüberl Brunwald“.

Eine Schweißsonderprüfung zu führen bedeutet viel Vorbereitungszeit mit dem Jagdhund. Durch den Rückgang des Niederwildes und des erhöhten Verkehrsaufkommens mit vielen Wildunfällen verlagert sich der Aufgabenbereich eines Vorstehhundes immer mehr auf die Nachsuche, daher werden Jagdhunde, die sich spezialisieren immer wichtiger. Als Prüfungsleiter und Leistungsrichter kann man auf unsere jungen Hundeführer stolz sein, die sich der nicht leichten Aufgabe stellen.

PL Michael Carpella



## 31.08—01.09.2018 Vollgebrauchsprüfung in Neuhofen/Ybbs

Bei bestem Suchenwetter konnte in den Genossenschaftsjagdrevieren Neuhofen/Y., Winklarn und in Stephanshart (Wasserrevier) die Prüfung abgehalten werden.

Von acht gemeldeten Gespannen konnten sieben durchgeprüft werden. Ein kräftiges Weidmannsdank gilt den Jagdleitern für die bereitgestellten Reviere von Neuhofen/Y. Ing. Thomas Krenn, Winklarn Mf. Kurt Zeilinger, und Stephanshart Johann Pihringer.

Weiterer Dank gilt den Revierführern: Ing. Thomas Krenn, Johann Helm, Mf Kurt Zeilinger, Johann Grabenschweiger und Manfred Beneder.

Für die Vorbereitungen und den reibungslosen Prüfungsverlauf bedanken wir uns beim PL Karl Wagner und den Leistungsrichtern und Leistungsrichteranwärtern, sowie bei Petra Zeilinger und Monika Sitz im Suchenbüro und an das Team vom Gasthaus Gürtler.

Für die festliche Umrahmung bei der Siegerehrung möchten wir uns beim Jagdhornbläserverein Ostarrichi recht herzlich bedanken.

Wir wünschen den Gespannen ein kräftiges Ho-Rüd-Ho und Suchenheil.

Prüfungsleiter Karl Wagner

Los-Nr.	Rasse	Name des Hundes	Hundeführer	Punkte	Preis
2	DDR	MILA VOM HIRSCHWALD	David Klambauer	405	Ia
6	DL	Nero von der Riede	Winfried Edelmann	400	Ib
5	DL	MISS VON POPPENFORST	Karl-Heinz Zeilinger	398	Ic
8	GRMÜ	TASCO II VON DER LANGEN WEIDE	Gerhard Riener	397	Id
4	WL	DAPHNE VOM KREBSBACHTAL	Lore Offenmüller	394	Ie
3	PP	FINNA VON MÜNZKIRCHEN	Josef Amon	399	Ila
7	DDR	JOE VON WOLLSBERG	Dietmar Bierbaumer	368	IIla



## 15. September 2018 Feld- u. Wasserprüfung in Alkoven

Damit eine Prüfung mit 26 Hunden durchgeführt werden kann, benötigt man viele helfende Hände und Reviere. Danke an meine Vorstandskollegen für ihre Mithilfe und den Jagdleitern und Revierführern der Reviere Alkoven (Feld und Schilf), Hartkirchen (Feld und Wasser), Fraham, St. Marienkirchen, Strohheim, Prambachkirchen und Hinznbach.

Danke an meine Gattin Sonja im Suchenbüro und an die Leistungsrichter Peter Hofstadler, Manfred Sturmberger, KR Erwin Angelbauer, Gerhard Demmelmayr, Mf. Wilhelm Schäfler, Mf. Alois Hinterhölzl, Mf. Hans-Jörg Keplinger, Mf. Alois Breinesberger, Mf. Klaus Wimmer, Mf. Ing. Günther Schmir, Ursula Hochleitner, Gerhard Dobetsberger, Josef Burgstaller, Hannes Weichselbaum, Mf. Franz Hattinger, Dipl. Ing. Manfred Zacherhuber, Gottfried Weiß, Mf. Herbert Radler, Wilhelm Rathmayr, LR Anw. Reinhard Berndl-Forstner, Gust Rammerstorfer, Martin Hanl sowie unserer Kassierin Friederike Weiß.

Bei sehr gutem Suchenwetter konnten wir 23 Hunde durchprüfen, den Hundeführern alles Gute für den weiteren Weg mit ihrem 4beinigen Jagdgefährten. Es hat uns sehr gefreut, dass ihr durch eure Nennung dem JHPV Linz das Vertrauen ausgesprochen habt.

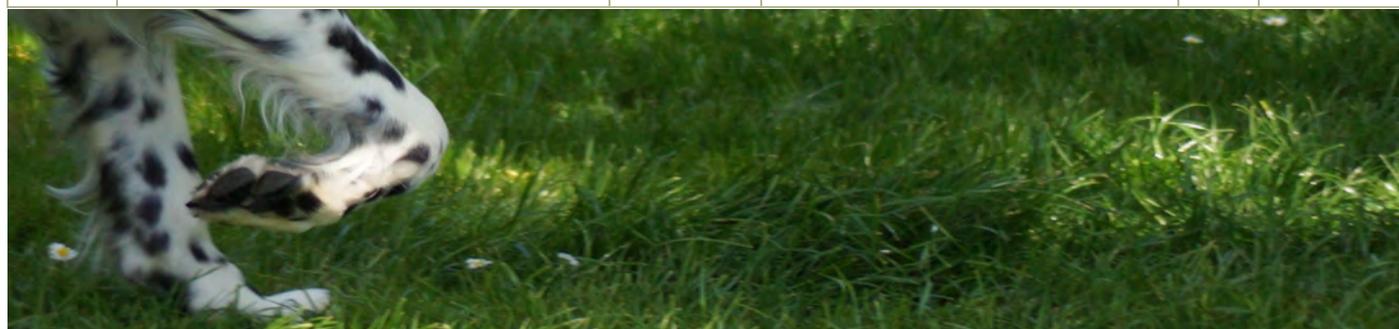
Dem Team vom Gasthaus Fam. Schartmüller ein aufrichtiges Dankeschön für die Unterstützung in den Alkovener Revieren und die ausgezeichnete Bewirtung.

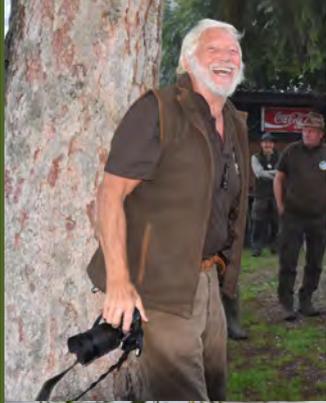
Der Prüfungsleiter Michael Carpella

LosNr.	Name des Hundes	Rasse	Hundeführer	Punkte	Preis
20	AIKA v. EINBÖCKHOF	DDR	Leopold Kitzmüller- Schütz	312	Ia
22	ARTOS v. EINBÖCKHOF	DDR	Hermann Schinko	309	Ib
12	EISHA v. HERRENSTEIG	DK	Siegbert Eder	304	Ic
21	OLYMPIA VON POPPENFORST	DL	Florian Jungwirth	304	Id
10	BRIT v. ADELWALD	DK	Joachim Schützenberger	295	Ie
4	DARO VON DER MICHLEIT`N	KLMÜ	Franz Hain	304	Ila
3	ARI VON DER NIEDERHEIDE	DK	Dr. Benedikt Muxeneder	300	Ilb
13	BRYN II VOM FUCHSECK	KLMÜ	Edmund Ahrer	287	Ilc
19	HERA VON OBERBERGHAM	DK	Michael Würmer	277	Ild
16	BRUNO v. FEICHTLMAYRGUT	GRMÜ	Hubert Wellinger	269	Ile
8	BASKO VON ABETZDORF	DDR	Martin Matzenberger	261	Ilf
14	GINO v. PÖCHLARNER FELD	KLMÜ	Adolf Wöss	301	IIla
23	ONKO v. GANNHOF	KLMÜ	Ing. Franz Auinger	290	IIlb
24	PHERRO VON DER HAAGERLEITEN	DL	Mag. Peter Willer	289	IIlc
25	BIRKA VON ABETZDORF	DDR	Georg Matzenberger	274	IIId
2	KIMBA v. WEICHSELGRUND	DDR	Erwin Flatzelsteiner	246	IIIe

Feldprüfung					
7	ARUN v. SEILERBACHTAL	DL	Rainer Gattinger	222	Ia
6	JANKO VON DER MAURERLEITHEN	DK	Christian Rammerstorfer	215	Ib
9	ODIN v. BIOTOP	KLMÜ	Thomas Reckendorfer	222	Ila
11	CHILLI VON MECHTERSACH	DL	Franz Freudenberger	204	Ilb
26	OSANE v. BIOTOP	KLMÜ	Manfred Ortner	190	Ilc

Wasserprüfung					
5	FALCO v. HOFAMT	DK	Manfred Schartmüller	76	Ia
18	NIMROD VON IMHOF	DL	Horst Hebenstreit	60	IIla





## 28.-29. September 2018 Vollgebrauchsprüfung in St. Marien

In der Stiftsjagd St. Florian (Schweißarbeit Forstholz), der Eigenjagd Aurevier Fischeing - Hohenlohe (Wasserprüfung) und den Genossenschaftsrevieren St. Marien, Niederneukirchen und Hofkirchen konnte am 28. und 29. September 2018 bei bestem Suchenwetter und gutem Wildbesatz die Vollgebrauchsprüfung des Jagdhundeprüfungsvereines Linz durchgeführt werden.

Ein herzlicher Weidmannsdank ergeht an die Stiftsjagd St. Florian, an Ing. Othmar Aichinger (Forstholz), an Mag. Christa Segur Cabanac und an BHR Ofö Mf. Ing. Alois Auinger (Aurevier Fischeing - Hohenlohe), an BJMStv. JL Kurt Fischer (Niederneukirchen), JL Arnold Gruber (St. Marien) und JL Ewald Strassmayr (Hofkirchen) sowie an alle mitwirkende Leistungsrichter und Leistungsrichteranwärter.

Dankeschön an die Revierführer(in):

Bettina Eibel (St. Marien), Alois Spindler (Niederneukirchen), Ing. Herbert Pötzl (St. Marien), Karl-Heinz Reckziegel (St. Marien), Wolfgang Sturany (Niederneukirchen) und Willi Hanreich (Hofkirchen).

Ein Besonderer Dank an LR Manfred Sturmberger, der die Reviere organisiert hat und zudem unser Ehrenmitglied Mf. Klaus Wimmer tatkräftig in Asten (Wasserarbeit) unterstützt hat.

Es wurden 23 Hunde gemeldet, 18 sind angetreten und 15 haben die Prüfung bestanden.

Es wurden von den Jagdhunden beeindruckende Leistungen gezeigt, dazu möchte ich den Gespannen herzlich gratulieren. Für den feierlichen Rahmen sorgte die Jagdhornbläsergruppe St. Marien im GH Christian und Heidi Templ. Danke für die Jagdmusik sowie für die gute Bewirtung.

Allen Mitorganisatoren und dem Suchenbüro mit Sonja Carpella, die durch perfekte Vorbereitung zum reibungslosen Gelingen dieser Prüfung beigetragen haben, sage ich meinen aufrichtigen Dank.

Peter Hofstadler, Prüfungsleiter

LosNr.:	Name des Hundes	Rasse	Hundeführer/Besitzer	Punkte	Preis
14	LAURA II VON POPPENFORST	DL	Christian Pils	410	Ia
5	ALLY OF VELVET HIGHLANDS	WK	Gerhard Lehner	402	Ib
3	ÖCSI MAGASPARTI RUTINOS	MVK	Gerhard Hahn-Hahn	397	Ic
10	PIRA v. LAAER LAND	MVK	Dietmar Josef Wahl	395	Id
7	VELEN Z FLORIANOVA DVORA	KLMÜ	Georg Greindl	389	Ie
18	BRITTA VON DER LOITZENWIES	DL	Robert Mayrhofer	385	If
4	MILA VOM HIRSCHWALD	DDR	David Klambauer	403	Ila
12	AMIRA v. SEILERBACHTAL	DL	Bernhard Aschauer	395	Ilb
9	DIANA V.D. LEIHMÜHLNER-SCHMIEDN	MVK	Ernst Füreder	392	Ilc
11	IDA VON NIEDERÖSTERREICH	DL	Gregor Grasserbauer	386	Ild
16	THEKLA VON HUBERTUS	KLMÜ	Dominik Haider	385	Ile
19	BIKO v. FEICHTLMAYRGUT	GRMÜ	Josef Leitner	371	Ilf
15	BIRKA VOM FALKENHORST	DK	Johannes Schachinger	369	Ilg
8	BRUNO v. FEICHTLMAYRGUT	GRMÜ	Josef Lanzersdorfer/Hubert Wellinger	350	Ilh
2	EIKO VON GRINZING	GRMÜ	Martin Schaur	345	Illla



## 14. Oktober 2018 Feld- u. Wasserprüfung in Niederneukirchen

Von den angetretenen 14 Hunden konnten wir 10 Gespanne durchprüfen. Danke an meine Vorstandskollegen für ihre Mithilfe und den Jagdleitern sowie Revierführern der Reviere Asten (Wasserarbeit), St. Marienkirchen, Hartkirchen und Niederneukirchen.

Danke an meine Gattin Sonja im Suchenbüro und an die Leistungsrichter Peter Hofstadler, Manfred Sturmberger, Mf. Alois Hinterhölzl, Mf. Alois Breinesberger, Mf. Klaus Wimmer, Mf. Willi Schäfler, Josef Lanzersdorfer, Mf. Ing. Günther Schmir, Josef Burgstaller, Mf. Karl Heinz Zeilinger, Dipl. Ing. Manfred Zachhuber, LRAnw. Gust Rammerstorfer und Hermann Plaha.

Den Hundeführern alles Gute für den weiteren Weg mit ihrem 4beinigen Jagdgefährten. Es hat uns sehr gefreut, dass ihr durch eure Nennung dem JHPV Linz das Vertrauen ausgesprochen habt.

Dem Team vom Gasthaus Fam. Schmidbauer ein aufrichtiges Dankeschön für die Unterstützung in den Niederneukirchner Revieren und die ausgezeichnete Bewirtung.

Der Prüfungsleiter Michael Carpella

Los-Nr	Name	G	Rasse	Hundeführer/Besitzer	Punkte	Preis
8	ANNI v. ADLERFLUG	H	KLMÜ	Jürgen Schwaiger	312	Ia
14	ARES VON KUMPFMUEHL	R	DL	Peter Suchy	286	Ib
3	KENT VON LANGSTÖGEN	R	DDR	Mf. Mag. Helge Pachner	303	IIa
12	FALCO v. HOFAMT	R	DK	Peter Schartmüller/Manfred Schartmüller	301	IIb
4	HASSO III v. ECKHOF	R	DK	Josef Fischer	293	IIc
10	ILONA v. SCHWARZENBACH	H	DDR	Siegfried Riegler	277	IId
2	BELLA v. GRUBHOFER	H	DDR	Wolfgang Bumberger	275	IIE
7	AIKA VON KUMPFMUEHL	H	DL	Michael Hartl	282	IIIa
9	GIGI v. BACHMANNBERG	H	MVK	Hermann Laher/Markus Stieger	275	IIIb
	<b>Wasserprüfung</b>					
1	BAIKA v. GRUBHOFER	H	DDR	Johann Grünling	72	Ia



## 20. Oktober 2018 Schweißergänzungsprüfung in Alberndorf/OÖ, 20.10.2018

Am 20. Oktober wurde im schönen Waldrevier in Alberndorf in der Riedmark die Schweißergänzungsprüfung des Jaghundepflegevereines Linz durchgeführt.

Suchenlokal war das, für seine gute Küche bekannte GH Penkner.

Weidmannsdank an Jagdleiter Franz Grubauer mit Revierpächter Erwin Rettenbacher zur Verfügungstellung der Reviere.

Danke an die Leistungsrichter Michael Carpella und Ewald Hammer sowie dem Revierführer Josip Thomasevic.

Sechs Jagdhunde sind angetreten und alle haben die Prüfung bestanden. Ein Suchenheil an die Gespanne.

Ein besonderes Dankeschön an unsere Sonja Carpella für den perfekten Ablauf im Suchenbüro.

Peter Hofstadler, PL

Los-Nr.	Name	G	Rasse	Hundeführer/Besitzer	Preis
1	<b>HASSO III v. ECKHOF</b>	R	DK	Josef Fischer	best.
2	<b>ARES VON KUMPFMUEHL</b>	R	DL	Peter Suchy	best.
3	<b>PHERRO VON DER HAAGERLEITEN</b>	R	DL	Mf. Klaus Wimmer/Mag. Peter Willer	best.
4	<b>ADRIAN v. JÄGERBERG</b>	R	DL	Josef Wischenbart	best.
5	<b>ANNI v. ADLERFLUG</b>	H	KLMÜ	Jürgen Schwaiger	best.
6	<b>KIMBA v. WEICHSELGRUND</b>	H	DDR	Erwin Flatzelsteiner	best.



# JAGDHUNDEPRÜFUNGSVEREIN LINZ

Obmann: Peter Hofstadler, Höhenweg 2, 4211 Alberndorf, Tel. 0664/9603074



## TAGESORDNUNG

zu der am Donnerstag, 14. Februar 2019, um 19.00 Uhr beim

### Wirt in Pesenbach

Pesenbach 32, 4101 Feldkirchen an der Donau

stattfindenden Mitgliederversammlung des Jagdhundeprüfungsvereines Linz

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann
- 2) Totengedenken
- 3) Tätigkeits- bzw. Geschäftsbericht durch den Obmann
- 4) Bericht zum Jahresabschluss 2018 durch die Kassierin
- 5) Bericht der Kassenprüfer und deren Anträge
- 6) Entlastung des Vorstandes
- 6) Abstimmung der Gebühren
- 7) Vorschlag des Haushaltsplanes und des Mitgliedsbeitrages 2019 und deren Festsetzung
- 8) Abstimmung zur Ernennung der Ehrenmitglieder, Ehrungen
- 9) Arbeitsprogramm 2019
- 10) Beratung und Abstimmung über fristgerecht eingebrachte Anträge
- 11) Allfälliges

### Mitgliedsbeitrag 2019

Die einmalige Einschreibgebühr für neue Mitglieder beträgt € 20,-, zzgl.

€ 25,- Mitgliedsbeitrag für das laufende Jahr.

Wir bitten die Mitglieder den Beitrag auf folgendes Konto zu überweisen:

**Allgemeine Sparkasse Linz: IBAN: AT35 2032 0005 0070 1819 BIC: ASPKAT2LXXX**

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder!

Aber auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!!!

In diesem Sinne auf ein neues und erfolgreiches Hundejahr 2019

**JHPV - LINZ**

Peter Hofstadler eh.

Obmann

Michael Carpella eh.

Schriftführer